

## Das EM-Maskottchen als Spargelstecher

**Musikkneipe Sputnik:** Lesung der Kosmopoeten und Song-Cover-Slam in der nächsten Woche

■ **Paderborn.** Mit zwei Veranstaltungen versüßt das Sputnik seinen Gästen in der kommenden Woche die Zeit nach der EM. Passenderweise geht es gleich in der ersten Veranstaltung um das Schicksal des Maskottchens der Fußball-Europameisterschaft, Super Victor. Die Kosmopoeten laden am Montag, 11. Juli, um 20 Uhr zur Lesung ein.

Es war die Zeit seines Lebens: Victor durfte Maskottchen bei der Fußball-EM sein. Er wurde bejubelt, Fernsehteam fragten ständig nach ihm und der Champagner ging stets aufs Haus. Doch einen Tag nach dem Finale steht Super Victor ohne Job auf der Straße. Die fetten Zeiten sind vorbei: Er muss sich eine neue Arbeit suchen. Notgedrungen wird er Spargelstecher. Die Kosmopoeten sorgen dafür, dass das Schicksal dieses tragischen Helden nicht in Vergessenheit gerät.

Der Eintritt zu dieser Lesung beträgt 3 Euro. Wer sich als Super Victor verkleidet, be-

zahlt jedoch nur den ermäßigten Preis.

Musikalisch wird es dann am Mittwoch, 13. Juli. Ob Hobby Musiker oder bereits Singer/Songwriter: Ab 20 Uhr stellen sich in der Paderborner Musikkneipe bis zu zehn Teilnehmer zum dritten Mal dem Paderborner Song-Cover-Wettstreit. Die Teilnehmer treten in zwei Gruppen gegeneinander an. Doch anders als beim normalen Songslam spielen sie keine selbst geschriebenen Stücke, sondern covers, was das Zeug hält: egal ob Smash-Hit, persönlicher Lieblingssong, unbekanntes Songperle oder echter Trash auf gerade gebügelt. Alles, was es bereits gibt, ist erlaubt. Das Publikum bestimmt den Sieger.

Wer Lust hat, einen oder mehrere Songs vor Publikum zu covern, meldet sich direkt im Sputnik an oder schreibt an [info@sputnik-pb.de](mailto:info@sputnik-pb.de). Der Eintritt kostet 6 Euro (ermäßigt 4 Euro). Der Vorverkauf läuft im Sputnik.

## Böser Blick auf die Medien und Deutschland

**NW-Filmfestival:** In „Er ist wieder da“ erwacht Adolf Hitler in der Gegenwart

Niemand ist überraschter als Adolf Hitler selbst, als er unvermittelt in einem Berliner Hinterhof wieder zu Bewusstsein kommt: Eigentlich hatte er sich 70 Jahre früher selbst gerichtet. Irritiert stolpert der Führer durch ein Deutschland, das sich verändert hat, seitdem er es zuletzt gesehen hat. Und auch Deutschland ist irritiert, den GroßfaZ auf einmal wieder auf seinen Straßen zu Gesicht zu bekommen. Klare Sache: Der Mann ist zu Größerem bestimmt. Er soll Karriere im Fernsehen machen, wo man auf einen wie ihn gewartet hat.

Für „Er ist wieder da“, die Adaption des gleichnamigen satirischen Bestsellers von Timur Vermes, hat Regisseur David Wnendt teilweise mit versteckter Kamera gedreht. Entstanden ist ein bitterböser Film über Deutschland, die Faszination Hitlers und den Medienwahnsinn unserer Zeit. Dabei wandelt Wnendt auf dem schmalen Grat zwischen Satire und Reality-TV, bei dem einem das Lachen im Halse stecken bleibt.

Statt das in der Ich-Form aus der Sicht Hitlers geschriebene Buch eins zu eins zu übernehmen, streute man Dokumentarmaterial ein und unterfütterte die abgründig böse Satire vom Aufstieg des Diktators zum großen TV-Entertainer mit Statements, die aus in Borat-Manier geführten

Straßen-Interviews mit deutschen Bürgern stammen. So witzig es sein mag, Hitler etwa nur mit einem (sehr langen) Unterhemd bekleidet in einer türkischen Reinigung zu beobachten, so erschreckend ist es wiederum, wenn Menschen vor laufender Kamera im Gespräch mit der von Oliver Masucci verkörperten Führer-Figur keinen Hehl aus ihrer Abneigung gegen Ausländer machen.

„Er ist wieder da“ ist immer dann komisch, wenn mit Anachronismen gearbeitet wird – Hitler im Supermarkt, Hitler beim Computer-Crash-Kurs, Hitler als Talk-Show-Gast. Wenn die Grenzen zwischen Fiktion und Realität verschwimmen und etwa der Führer auf ein Pläuschchen in der NPD-Zentrale vorbeischaudert oder ein Störenfried von Neonazis verprügelt wird, dann wird aus Satire traurig-bitterer Ernst, ist dem Betrachter das Lachen längst schon im Halse stecken geblieben. „Hitler ist immer ein Gratzwanger“, heißt es einmal im Film. Dem ist nichts hinzuzufügen.

„Er ist wieder da“ läuft beim NW-Filmfestival im Cineplex heute und morgen sowie am 7. und 27. Juli jeweils um 17.30 und 20 Uhr. Der Eintritt mit der NW-Movie-Card kostet 5,50 Euro, Kinder bis 12 Jahre zahlen 4 Euro (Zuschlag für 3-D-Filme 3 Euro).

## Der Klarinetten-Künstler

**Giora Feidman:** Der Klezmer-Musiker kommt am 8. November in die Abdinghofkirche. Er tritt zusammen mit dem Rastrelli-Quartett auf

■ **Paderborn.** „Mit dem Zittern seiner Lippen drückt er die schönsten Melodien durch das Holz“, lautet eine der schönsten Beschreibungen der Klarinetten-Kunst Giora Feidmans. In diesem Jahr feierte der weltberühmte Klezmer-Musiker seinen 80. Geburtstag. Doch das hält ihn nicht von seiner Leidenschaft ab. Feidman ist wieder auf Tour und kommt auch nach Paderborn. Am Dienstag, 8. November, tritt er um 20 Uhr in der Abdinghofkirche auf, wo er bereits vor zwei Jahren ein umjubeltes Konzert gab. In diesem Jahr wird der Klarinetist begleitet vom Rastrelli-Quartett, bestehend aus vier russischen Cellisten, die jeder für sich eine Weltkarriere aufweisen können.

Als einer der wichtigsten Interpreten zeitgenössischer Musik hat sich Giora Feidman über die Jahrzehnte zu einem Phänomen entwickelt, ist Künstler, Entdecker und Ereignis, ein rastloser Botschafter mit einem Spiel von unverminderter Anziehungskraft. Kaum beschreibbar, was er mit seiner Klarinette auf der Bühne anstellt: wie sie lacht und weint und erzählt, die Zuhörer packt und immer wieder aufs neue verblüfft. Und immer noch hält Giora Feidman Ausschau nach Möglichkeiten, seine Musik wieder und wieder im neuen Gewand zu präsentieren. Sein Anspruch auf Vielseitigkeit, seine eigenen innovativen Interpretationen des Tango, Jazz, der Klassik und des Klezmer fügen sich zu einem großen und großartigen Gesamtwerk zusammen. Feidman ist längst zu einem Universalkünstler geworden, ausgezeichnet durch einen unverwechselbaren Personalstil, geprägt durch seine kulturellen, religiösen und musikalischen Wurzeln.

Der Vorverkauf hat begonnen. Karten (35 Euro) gibt es im Paderborner Ticket-Center am Marienplatz, Tel. (0 52 51) 29 97 50 sowie bei Eventim, Tel. (0 25 22) 8 33 95 93.



**Unverwechselbarer Stil:** Giora Feidman denkt auch mit 80 Jahren nicht ans Aufhören. Der Universal-künstler ist mit seiner Klarinette schon wieder auf Tour.

## Porzellanbecher entsteht in jungem Projekt

**0525.1fallsreich:** Die beiden Gründerinnen Julia Ures und Rita Maria Fust ziehen nach fünf Monaten eine erste positive Bilanz. Das nächste Treffen ist heute

■ **Paderborn.** Ohne das Projekt „0525.1fallsreich“ hätten Sabine Voß und Claudia Cremer-Robelski wohl nicht zusammengefunden. Jetzt haben die beiden gemeinsam einen Porzellanbecher kreiert, auf dem ein türkisfarbener Aufdruck mit einer indischen Figur zu sehen ist – und der zugleich für Nachhaltigkeit wirbt. Dies teilen die Projektgründerinnen Julia Ures und Rita Maria Fust in einer ersten Zwischenbilanz mit.

„Schon lange hatte ich die Inspiration zu diesen Bechern – allerdings nur in meinem Kopf“, sagt Sabine Voß, Inhaberin der Yogaschule Ruheraum Paderborn. „Beim letzten 0525.1fallsreich-Treffen im April aber habe ich endlich jemand gefunden, der mir das Motiv malt.“ Claudia Cremer-Robelski als Künstlerin und Voß als Ideengeberin nutzten das zweite Treffen des Netzwerks für Künstler und Kreative zur Umsetzung einer lange gehegten Idee.

In diesen Tagen geht das Porzellanbecherprojekt auf die Zielgerade. Es ist ein Nachhaltigkeitsprojekt, mit dem Voß vor allem auf den unnützen Abfall der To-go-Gesellschaft aufmerksam machen will. Denn die gerade fer-

tig bedruckten Porzellanbecher werden in bislang 20 Cafés in Paderborn und Umgebung anstatt eines Einwegbechers – und somit abfallfrei – mit Tee, Kaffee oder Kakao befüllt (Projekt von Ruheraum Paderborn und März Manufaktur). Auch für alle anderen, mitgebrachten Becher gilt dasselbe: Auch sie werden günstig befüllt. Gerade geht die Infoseite zur Initiative [www.porzellanbecherprojekt.de](http://www.porzellanbecherprojekt.de) an den Start.

Cremer-Robelski hat neben dem Bechermotiv auch ein

großformatiges Bild des indischen Ganesha, eines Knabenkörpers mit Elefantenkopf, gemalt, das in den kommenden Wochen und Monaten durch verschiedene Geschäfte und Cafés wandert und für das Projekt wirbt. Vor rund acht Wochen haben sie beim 0525.1fallsreich-Treffen im Markt 5 Café auch gleich die Zusammenarbeit mit Fotograf Matthias Gropp festgezurrert, der das Projekt begleitet und in Bildern festhält.

Mittlerweile bekamen die Projektgründerinnen Julia

Ures und Rita Maria Fust regelmäßig „Erfolgsberichte“ über Projekte, Ausstellungen und Auftritte, die auf den Treffen des Netzwerkes entstanden seien. Vier Treffen im Jahr organisieren die Initiatoren.

Künstler, Kreative und Kulturschaffende aus Paderborn und Umgebung treffen sich am heutigen Dienstag, 5. Juli, erneut in lockerer Runde, um 19.30 Uhr im Markt 5 Café.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter: [www.05251fallsreich.de](http://www.05251fallsreich.de)



**Indische Motive:** (v. l.) Künstlerin Claudia Cremer-Robelski, Fotograf Matthias Gropp, Sabine Voß (Ruheraum Paderborn) sowie die beiden Projektgründerinnen Rita Maria Fust und Julia Ures mit dem Porzellanbecher und dem Bild.

## WOHIN HEUTE

### Ausstellungen

**Urbanität und Wandel,** Fotoausstellung im Ausstellungsflur, 9.00 bis 12.30, 17.00 bis 23.00, Kulturwerkstatt, Bahnhofstr. 64.

**Offenes Atelier,** 9.00 bis 17.00, Kulturwerkstatt, Bahnhofstr. 64.

**Die Lust am Unbekannten,** Arbeiten von Willi Baumeister, Eröffnung, 10.00 bis 18.00, Städtische Galerie in der Reithalle, Marstallstraße 12, Schloß Neuhaus, Tel. 88 10 76.

**Kurt Rehm – Form und Klang,** Arbeiten von Kurt Rehm, Vernissage, 10.00 bis 18.00, Kunstmuseum im Marstall, Im Schlosspark.

**Das bewusste Auge,** ausgewählte Werke der Städtischen Kunstsammlung Paderborn, 10.00 bis 18.00, Kunstmuseum im Marstall, Im Schlosspark.

**Luxor faces and context – Ägyptische Männer in ihrem beruflichen Kontext,** 10.30 bis 18.00, Zentralbibliothek Paderborn, Am Rothoborn 1, Tel. 88 11 10.

**The Art of John Lennon,** 14.00 bis 17.00, Spanckenhof, Leiberger Str. 10, Tel. (02953) 96 62 22.

**Forum Junger Künstler,** Arbeiten von Klaus-Dieter Zech, 15.00 bis 18.00, Schloss Neuhaus, Gewölbessaal, Residenzstr. 2, Schloß Neuhaus.

**Junge Wortakrobaten,** Premiere, Schülerinnen des Gymnasiums St. Michael stellen die Ergebnisse ihres Projektkurses vor, 18.00, Erzbischöfliches Diözesanmuseum, Markt 17, Tel. 1 25 14 00.

### Theater / Schauspiel

**Aladin und die Wunderlampe,** 14.00, Schloss Neuhaus, Freilichtbühne, Residenzstr. 2, Schloß Neuhaus.

### Kino

**Alice im Wunderland: Hinter den Spiegeln** (ab 6 J.), Cineplex, 18.00. **Alice im Wunderland: Hinter den Spiegeln 3D** (ab 6 J.), Cineplex, 15.05.

**Angry Birds – Der Film** (ab 0 J.), Cineplex, 14.30 / 18.10.

**Bastille Day** (ab 16 J.), UCI Kinowelt, 17.30 / 20.30. Cineplex, 21.10. **Central Intelligence** (ab 12 J.), Cineplex, 15.30 / 16.40 / 20.20. UCI Kinowelt, 17.30 / 20.15.

**Conjuring 2** (ab 16 J.), UCI Kinowelt, 17.15 / 20.00. **Ein ganzes halbes Jahr** (ab 12 J.), UCI Kinowelt, 15.00 / 17.00 / 19.45. Cineplex, 15.30 / 17.30 / 20.25.

**Einmal Mond und zurück** (ab 0 J.), Cineplex, 15.25. **Er ist wieder da** (ab 12 J.), Cineplex, 17.30 / 20.00. **Erlösung – Flaschenpost von P** (ab 16 J.), Cineplex, 20.30. **Ice Age 5 – Kollision voraus!**, UCI Kinowelt, 15.00 / 16.45 / 19.30. Cineplex, 15.50 / 18.00 / 19.00.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.

**Ice Age 5 – Kollision voraus! 3D**, Cineplex, 15.00 / 17.30 / 20.00. UCI Kinowelt, 15.30 / 17.45 / 20.30. **Money Monster** (ab 12 J.), Cineplex, 14.45. UCI Kinowelt, 19.45. **Väter und Töchter – Ein ganzes Leben** (ab 12 J.), Cineplex, 17.15 / 20.20. **Warcraft: The Beginning 3D** (12 J.), Cineplex, 20.00. **Telefon:** Cineplex 29 06 00, UCI Kinowelt 1 87 90.



**Auf Augenhöhe:** Die TV-Sender-Chefin (Katja Riemann) und Hitler (Oliver Masucci) in „Er ist wieder da“. FOTO: CONSTANTIN